



Brandschutz im Betrieb

04.11.2020 in Köln

Hotel Marriott
oder als Livestream



Über VdS

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für die Unternehmenssicherheit mit den Schwerpunkten Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention. Die Dienstleistungen umfassen Risikobeurteilungen, Prüfungen von Anlagen, Zertifizierungen von Produkten, Firmen und Fachkräften sowie ein breites Bildungsangebot. Das VdS-Gütesiegel genießt einen ausgezeichneten Ruf in Fachkreisen und bei Entscheidern. Zu den Kunden zählen Industrie- und Gewerbebetriebe aller Branchen, international führende Hersteller und Systemhäuser, kompetente Fachfirmen sowie risikobewusste Banken und Versicherer. Weitere Informationen unter vds.de.

Informationen zur Fachtagung

Voraussetzung für die Aufrechterhaltung eines ordnungsgemäßen, funktionsgerechten Betriebes sind für jedes Unternehmen, jede Verwaltung oder Organisation – neben anderen wirtschaftlichen und technischen Aspekten – die Planung und Einhaltung von Sicherheitsmaßnahmen. Dazu zählen besonders alle Maßnahmen, die den „Brandschutz im Betrieb“ gewährleisten. Erneut greift VdS mit der diesjährigen Tagung dazu verschiedene aktuelle Aspekte auf, erläutert Hintergründe und gibt beispielhaft Hinweise für die Brandschutzpraxis in Betrieben.

Zielgruppen

- Verantwortliche für Unternehmens- und Betriebssicherheit
- Sicherheits- und Brandschutzbeauftragte aus Industrie, von Behörden, Verwaltungen sowie von Dienstleistungs- und Handelsunternehmen
- Sicherheitsberater und -planer
- Angehörige von Berufs-, Werk- und Betriebsfeuerwehren
- Schadenverhütungsexperten und Underwriter der Versicherungswirtschaft

Weiterbildung

Diese Fachtagung ist geeignet zur Fortbildung von Brandschutzbeauftragten nach den vfdb-Richtlinien 12-09/01 : 2014-11 und umfasst 8 Unterrichtseinheiten. Sie erfüllt auch die Anforderungen an Weiterbildungsmaßnahmen für Versicherungsmitarbeiter nach der „EU-Versicherungsvertriebsrichtlinie (IDD)“ bzw. § 7 VersVermV, und umfasst 6 Zeitstunden.

Tagungsleitung

Andreas Breuer, VdS Schadenverhütung GmbH, Köln

Tagungsmoderation

Joachim Schäfer, Aachen

Brandschutz im Betrieb

Mittwoch, 04.11.2020 in Köln, Hotel Marriott

09:00 Begrüßung und Eröffnung

Joachim Schäfer, Aachen

09:05 Lithium-Ionen-Batterien im betrieblichen Brandschutz

Immer wieder kommt es zu Brandfällen durch Lithium-Ionen-Batterien – und die Verwendung wiederaufladbarer Akkus nimmt weiter zu. Dieser Beitrag behandelt Methoden zur Branddetektion und Brandbekämpfung sowie Präventivmaßnahmen und enthält eine Checkliste zur Lagerung von Lithium-Ionen-Batterien.

Georg Spangardt, Brandschutz-Beratung Spangardt, Köln

09:55 Ist das ein Fall für den Brandschutzbeauftragten?

Jeder Brandschutzbeauftragte kennt es, dass er bei einem Sachverhalt mit Bezug zum Brandschutz der erste Ansprechpartner im Betrieb ist. Oftmals fällt der Sachverhalt allerdings ganz oder teilweise in den Zuständigkeitsbereich anderer Fachkräfte, wie beispielsweise die des Arbeitsschutzes. Wie die gemeinsame Problembehandlung unter Berücksichtigung der vorgegebenen Zuständigkeitsgrenzen aussehen kann, wird anhand aktueller Praxisbeispiele dargestellt.

Roland Beusch, Kerpen

10:45 Kaffeepause

11:15 Feuerwehrpläne – Bedeutung für den Brandschutzbeauftragten

- Rechtliche Grundlagen
- Nutzen für die Feuerwehr
- Abgrenzung gegenüber weiteren Plänen
- Aufgaben im Rahmen des betrieblichen Brandschutzes

Sebastian Sedlacek, Feuerwehr Bonn

12:05 Informationsquelle Brandschutzkonzept/ Brandschutznachweis

Wie sieht ein gutes Brandschutzkonzept aus? Aufbau, Inhalt und Nutzen für den betrieblichen Brandschutz im Alltag.

Juliane Raatschen, BFT Cognos GmbH, Aachen

12:55 Mittagspause

13:55 Psycho-soziale Nachbereitung von betrieblichen Notfällen/Bränden

- Was ist zu unternehmen wenn Mitarbeiter/Ersthelfer/ Brandschutzhelfer bei einem akuten Notfall psychisch stark belastet sind?
- Verantwortlichkeiten, Begriffe und zuständige Stellen in der Psycho-sozialen Notfallversorgung (PSNV).
- Regelungen der DGUV und der Berufsgenossenschaften.
- Praktische Hinweise zur Erst-Betreuung von betroffenen Mitarbeitern und für das weitere Vorgehen.

Dirk Trümner, Brandschutz Trümner, Bad Hersfeld

14:45 Warum niemand um ‚Building-Information-Modeling‘ herumkommen wird

- Was bedeutet BIM und was bringt es?
- Warum kommen wir im BIM nicht voran?
- Wie wirkt sich BIM auf den Brandschutz aus?

Mathias Huth, Remote-Consulting

15:35 Kaffeepause

15:55 Aktuelle Rechtsprechung zum Brandschutz

Fallstricke bei Gesprächen mit den Brandschutzbehörden und Feuerwehren, den Feuerversicherern, den Unfallversicherungsträgern und den staatlichen Arbeitsschutzbehörden.

Dr. Till Fischer, Henkel Rechtsanwälte, Mannheim

16:45 Abschlussdiskussion, Zusammenfassung, Ausblick

16:55 Ende der Fachtagung

> vds.de/bildung

Informieren Sie sich über weitere aktuelle VdS-Fachtagungen und eine Vielzahl hochwertiger Lehrgänge und Online-Seminare rund um Brandschutz und Sicherheit unter: www.vds.de/bildung

Hinweise

Geltungsbereich

Unsere Lehrgänge/Seminare/Tagungen richten sich ausschließlich an Unternehmer i.S.v. §14 BGB.



Anmeldung

Melden Sie sich bequem online an:

vds.de/bsbe20

Alternativ können Sie sich per E-Mail an fachtagung@vds.de anmelden.

Nach Eingang der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung. Die Anmeldebestätigung bitten wir am Veranstaltungstag mitzubringen. Am Veranstaltungstag wird die Rechnung versendet.

Sollte ein angemeldeter Teilnehmer verhindert sein, so kann eine andere Person teilnehmen. Diese sollte uns möglichst frühzeitig benannt werden.

Teilnahmegebühr Fachtagung

560 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen enthalten.

Teilnahmegebühr Livestream

450 € zzgl. MwSt. In der Teilnahmegebühr sind die Tagungsunterlagen enthalten. Es besteht die Möglichkeit über die Chat-Funktion Fragen an die Referenten für die Diskussionsrunde zu stellen. Weitere Infos zum Livestream und technische Voraussetzungen: vds.de/livestream

Stornierungen

Schriftliche Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50 % der Teilnahmegebühr zu tragen. Bei einer späteren Abmeldung oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Maßgebend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierung.

Bei einer Absage der Veranstaltung durch VdS erstatten wir die schon gezahlte Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Gerichtsstand ist Köln.

Aus organisatorischen Gründen behalten wir uns Programmänderungen vor.

Datenschutzinformation

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie unter vds.de/bz-datenschutz.

Veranstaltungsort

Köln Marriott Hotel
Johannisstraße 76-80
50668 Köln
Tel.: 0221 94222-0

Eine Anfahrtbeschreibung
finden Sie unter:
vds.de/bz-anfahrt

Veranstalter

VdS Schadenverhütung GmbH
Bildungszentrum
Pasteurstraße 17a
50735 Köln
Tel.: 0221 77 66-488
fachtagung@vds.de

Übernachtungsmöglichkeiten

Wir empfehlen folgende Hotels. Bitte buchen Sie unter dem Stichwort „VdS“ Ihre Zimmer.

- Köln Marriott Hotel
Johannisstraße 76-80
50668 Köln
Tel.: 0221 94222-0
cologne.marriott@marriott-hotels.com
- Courtyard Köln
Dagobertstraße 23
50668 Köln
Tel.: 0221 846330
salesoffice.cologne@courtyard.com
- Hotel Lindner
An den Dominikanern 4a
50668 Köln
Tel.: 0221 16 44-0
info.domresidence@lindner.de
- Hotel Coellner Hof
Hansaring 100
50670 Köln
Tel.: 0221 16 66-0
info@coellnerhof.de
- Maternushaus
Kardinal-Frings-Straße 1-3
50668 Köln
Tel.: 0221 16 31-0
info@maternushaus.de

oder Hotelsuche über das
Webportal der Stadt Köln:
koelntourismus.de

Hinweise zum Umgang mit dem Coronavirus

Wir gehen fest davon aus, dass diese Fachtagung wie geplant als Präsenzveranstaltung stattfinden kann. Dabei legen wir großen Wert auf die Sicherheit aller Teilnehmer und Referenten und halten uns selbstverständlich an alle behördlichen Auflagen. Aktuelle Informationen finden Sie stets unter vds.de/bildung.